

Herr Diefenbach:

Aus der Zeitung konnte gestern entnommen werden, dass die Raiffeisenbank Voreifel Projekte aus Meckenheim, Swisttal, Rheinbach und Euskirchen fördern will, die sich insbesondere mit Integration und der Gemeinschaft befassen. Ist daran gedacht, dass die Verwaltung Vereine anspricht und die in Frage kommenden Projekte vorschlägt? Wenn ja, um welche Projekte handelt es sich? Wenn nein, warum wird die Verwaltung nicht tätig?

Antwort der Verwaltung:

Die Verwaltung prüft derzeit die in Frage kommenden Projekte und steht über das Geschäftsfeld 50 in Kontakt mit der Raiffeisenbank Voreifel.

Herr Diefenbach:

Am 22.08.2008 endet der Meldetermin.

Antwort der Verwaltung:

Der Meldetermin ist der Verwaltung bekannt.

Ergänzung der Verwaltung:

Nach Rücksprache mit dem Vorstand der Raiffeisenbank Rheinbach-Voreifel war die Aufforderung zur Förderung von Integrationsprojekten unmittelbar an Vereine in der Region und nicht an die Städte und Gemeinden gerichtet.

Soweit bisher bekannt, hat sich aus Meckenheim das Katholische Jugendwerk mit dem Integrationsprojekt „Ruhrfeld City“ beworben.